

DELMENHORSTER TURNVEREIN

von 1856 e.V.

Ausgabe 2 / 2022





WIR FÜR IHRE IMMOBILIE

WEG-VERWALTUNG

Pünktliche Abrechnung

Fertigstellung der Gesamt- und Einzelabrechnung im ersten Halbjahr.

Kompetenz

Ausgebildete Immobilienkaufleute betreuen Ihre Immobilie.

Es ist Ihr Geld

Sichere, risikolose Anlage der Rücklagen.

Wir vor Ort

Regelmäßige Begehungen sorgen für mehr Sicherheit.

Vertrauen

Professionelle Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

24-Stunden-Notdienst

Sicherheit für Eigentümer und Mieter.

MIETHAUSVERWALTUNG

Transparenz

Übersichtliche Abrechnungen für Eigentümer und Mieter.

Recht behalten

Mietverträge auf neuestem Kenntnisstand sorgen für Rechtssicherheit.

Mietrecht ist kompliziert

Nein, für uns ist es Leidenschaft!

Wirtschaftlichkeit

Wir sichern für Sie langfristige Ergebnisse und Werterhaltung.

Neue Mieter gesucht?

Wir suchen die Neuen, regeln die Übergabe und vieles mehr.

Liquidität

Planung und Controlling verhindern Überraschungen.



Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.

Badminton • Basketball • Gesundheitssport
Gymnastik • Herzgruppen • Ju-Jutsu • Karate
Leichtathletik • Rollsport • Rollstuhlsport
Tanzsport • Tischtennis • Turnen • Volleyball

**Postanschrift:
Geschäftsstelle:**

Am Stadtbad 1, 27753 Delmenhorst
Sporthalle, Am Stadtbad 1
Telefon (0 42 21) 1 76 85, Telefax (0 42 21) 1 35 30
E-Mail: dtv.von1856@ewetel.net
Homepage: www.d-t-v.de
Nicole Pierron, Tina Gellner und Frauke Loseken
Montag von 8.30 Uhr-12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.30 Uhr-18.30 Uhr

**Ansprechpartnerin:
Geschäftszeiten:**

Inhalt

Fitness-Studio	2
Ehrungen	3
Freiwilligendienst im Sport	4
Gymnastik für Männer	5
Karate	6
Leichtathletik	8
Leistungsturnen	12
Tischtennis	14, 18-19
Sektempfang und Ehrungen	15
Trampolin	20
Volleyball	23
Stuhlgymnastik	25
Neues Angebot	27
Senioren	29
Gedenken	31

Zum Titel:
Ehrung für Rolf Haferkorn

Für die Beiträge sind die Autoren selbst verantwortlich.
Die Redaktion



Öffnungszeiten im DTVital Fitness-Studio

Gültig ab dem 20.09.21.

Montag bis Freitag

**9.00 bis 12.30 Uhr und
16.00 bis 20.00 Uhr.**

**Ort: 1. Etage/ Stadtbadhalle
die Vereinsmitgliedschaft ist erforderlich**

**Eine Anmeldung im DTVital Fitness-Studio
zum kostenlosen Schnuppertraining
und zur Trainingsplanerstellung
ist unter folgender Telefonnummer möglich:
04221/155482**

Übungsleiter im Gesundheitssport geehrt



Durch die Corona Pandemie war die Ehrung der Übungsleiter im Rehasport mit dem „Pluspunkt Gesundheit“ bisher kaum umsetzbar. Ein Zusammentreffen im Vereinsheim mit Einschränkungen wäre wenig feierlich gewesen. Als nach Bekanntgabe der ersten Lockerungen die Reservierung des Vereinsheimes für den 25.04.2022 zum Treffen der Übungsleiter aus dem Herzsport die Geschäftsstelle erreichte, wurde dieser Termin gleich im Hinterkopf notiert und alle anderen zu Ehrenden zusätzlich eingeladen.

Die Übungsleiter sollten überrascht werden und für ihre vorbildliche Arbeit und

ihr Engagement durch Marianne Meyer, Vertreterin des Turnkreises mit Urkunden und Kerstin Frohbürg mit Karl-Heinz Meyer vom Vorstand mit Blumen, gebührend empfangen werden.

Für die Gesundheitssport-Angebote mit ihren festgelegten Qualitätskriterien wurden Nadine Gebel, Stefanie Göretzlehner, Iryna Myanovska und Frank Pfefferkorn (Sport bei Wirbelsäulenerkrankungen/Sport in Herzgruppen), Tina Gellner und Corinna Schade (Sport in Herzgruppen) und Elke Riesmeier (Rehasport für Kinder) geehrt.

Tina Gellner



Foto Rolf Tobis/dk: hinten links Stefanie Göretzlehner, Frank Pfefferkorn, Elke Riesmeier, Marianne Meyer, Karl-Heinz Meyer
vorne links Nadine Gebel, Corinna Schade, Iryna Myanovska, Kerstin Frohbürg, es fehlt Tina Gellner

Freiwilligendienst im Sport

*„Es ist nicht zu wenig Zeit,
die wir haben,
sondern es ist zu viel Zeit,
die wir nicht nutzen.“
(Lucius Annaeus Seneca)*

Wir suchen dich!

Du denkst dir NICHT „Alexa mach Sport für mich“, sondern bist jung, motiviert und zeigst Interesse am Sport?- Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir einen vielseitigen Aufgabenbereich, in dem von A bis Z alles dabei ist.

Der Schwerpunkt ist die Kinder- und Jugendarbeit. Dabei nimmst du aktiv an der Organisation und Integration teil, übernimmst die Leitung von vereinseigenen Kinder- und Jugendgruppen und wachst stetig mit immer neuen Herausforderungen.

Das Verfahren unterschiedlichster Verwaltungstätigkeiten lernst du in unserer Geschäftsstelle kennen. Zusätzlich erfolgt im Rahmen des 12 monatigen Freiwilligendienstes auch die Ausbildung zum Übungsleiter im Breitensport mit der Lizenz C als Abschluss!

Na, Interesse geweckt? 😊

Dann bewirb dich jetzt bei uns im Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V., werde Teil von Team Freiwillig und nutze deine Zeit!





Neujahrsempfang statt Weihnachtsfeier

Corona macht's möglich

Leider musste die traditionelle Feier coronabedingt ausfallen. Aber wir sind ja erfinderisch. Statt Weihnachtsgebäck gab es Frikadellen und frisch aufgebackenes Stangenbrot. Als Getränk diente der vorbestellte Glühwein. Wir lassen nichts verkommen! Im Gegensatz zu den Sportabenden war dieses Treffen sehr gut besucht. Daher noch einmal der Aufruf zur höheren Teilnahme an den Sportabenden.

Den ehrenamtlichen Organisatoren wurde nochmals mit einem kleinen Präsent gedankt.

Hier sei noch einmal an unseren Grillabend am 14.07.22 erinnert!

Wir wünschen eine schöne Ferienzeit und sehen uns am 25.08.22 wieder.

Rüdiger Löffler
Werner Janneck





Karate

Jan Sievers, Tel. Nr. 0151/28710360

40 Jahre (41 Jahre) Karate-Abteilung

Am 06.05.2022 gab es in unserer Karateabteilung große Veränderungen. Rolf Haferkorn, Gründer der Karateabteilung im DTV, gab nach langen Jahren die Abteilungsleitung ab und übergab diese in die Hände von Jan Sievers. Rolf wird uns aber zum Glück weiterhin unterstützend und beratend zur Verfügung stehen, und wir werden weiterhin nicht auf sein tolles Training verzichten müssen. Die Neuwahlen fanden aufgrund der Corona-Pandemie mit einem Jahr Verspätung statt. Im Anschluss an die Wahlen wurde Rolf für ihn überraschend von seinem Dojo zum Ehrenvorsitzenden der Karateabteilung ernannt.

Die Abteilungsleitung setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Abteilungsleitung:

Jan Sievers

Stellvertr. Abteilungsleiter:

Peter Koehler-Feyrer

Sportwart:

Stephan Kliche

Schatzmeister:

Petra Rassek

Jugendwart:

Jan Wieck

Pressewart:

Sandra Wieck

Webmaster mit Stellvertreter:

Frank Kaiser und Christian Born

Da ebenfalls der Jubiläumslehrgang wegen der Pandemie nicht stattfinden konnte, wurde auch dieser um ein Jahr verschoben. Er fand am 07.05.2022,

genau 41 Jahre nach der Gründung der Karateabteilung im DTV statt. Als Trainer hatten wir Wolf-Dieter Wichmann (9. DAN = Schwarzgurt) eingeladen, der einen tollen, schweißtreibenden und gut besuchten Lehrgang hielt. Am Ende gab es noch zahlreiche Kyu-Prüfungen (Farbgurte) und zwei DAN-Prüfungen.

Außerdem wurde das Jubiläum ebenfalls am selben Abend gebührend im Vereinsheim gefeiert. Es waren zahlreiche Ehrengäste erschienen, so hielt unsere 1. Vorsitzende des DTV, Kerstin Frohburg, eine sehr schöne Rede.



Weitere Reden folgten vom Präsidenten des Deutschen Karateverbandes (DKV), Wolfgang Dunekamp, der zugleich Rolf mit einer Ehrenmedaille in Gold für seine 35jährige Mitgliedschaft im DKV ehrte. Ebenso sagte Dr. Dierk

Hickmann, Präsident des Niedersächsischen Karateverbandes (KVN) ein paar Worte und überreichte Rolf eine Urkunde über die erstmalig verliehene Ehrenmitgliedschaft im KVN. Natürlich ließ es Rolf sich nicht nehmen, seinerseits einige Personen mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu überraschen.

Aber auch die sog. Karatefamilie hatte für Rolf noch eine Überraschung parat und überreichte ihm eine Taiko (japanische Trommel), denn das japanische Trommeln fasziniert Rolf schon sehr lange Zeit und so passt diese Trommel hervorragend zu dem Geschenk, welches Kerstin am Ende ihrer Rede im Namen des DTV an Rolf überreichte (Karten für einen Besuch der Gruppe Kokubu)! Es war eine sehr emotionale und schöne Feier.



Ein ganz besonderes Dankeschön geht an Mairyn und Thomai, die während des gesamten Lehrgangs hinter dem Tresen standen und für unser leibliches Wohl sorgten, an Julia, die zusätzlich das Vereinsheim für die Feier schön geschmückt hat und an Tanja, Tjark

und Mairyn Sievers und Thomai Haferkorn, die auf der Jubiläumsfeier dafür sorgten, dass niemand durstig blieb!

Sandra Wieck

Fotos: Frank Kaiser, Jan Wieck





Triumph von Leonard Brockhoff durch Verletzung von Ofure Okojie getrübt

Gleich viermal durfte sich unser Mehrkampftalent Leonard Brockhoff bei den Bezirksmeisterschaften der Leichtathleten in Oldenburg freuen. Der siebzehnjährige Leichtathlet triumphierte in der Altersklasse U18 mit neuer persönlicher Bestleistung im Kugelstoßen von 12,37 Meter. Auch im Speerwurf holte er sich mit seiner Weite von 43,18 Meter den Meistertitel. Und um die Sache rund zu machen, gewann er auch mit neuem persönlichen Rekord von 5,94 Meter den Weitsprung mit fast 60 Zentimeter Vorsprung vor dem Zweiplatzierten. Lediglich im 100 Meter Lauf musste sich Brockhoff mit dem zweiten Platz hinter dem siegreichen Coord

Göken (MTV Aurich) in 11,83 Sekunden geschlagen geben. Im Vorlauf erzielte der Delmenhorster mit 11,76 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit, die im Finale zum Sieg gereicht hätte.

Die große Freude über die errungenen Meistertitel wurde jedoch durch die Verletzung seiner Vereinskollegin Ofure Okojie deutlich getrübt. Nach dem die vierzehnjährige Okojie, die in der Altersklasse U18 antrat, ihren 100 Meter Vorlauf in 12,89 Sekunden gewann, klagte sie über Schmerzen in ihrer linken Achillessehne. „Ich habe schon länger Beschwerden, aber ich dachte, das geht schon“, sagte sie. Anschließend



Leonard Brockhoff, BM Weitsprung



Leonard Brockhoff, BM Kugelstoßen

verzichtete Okojie auf ihre weiteren geplanten Starts im 100 Meter Endlauf sowie im 200 Meter Lauf und in der Staffel. Nach ärztlicher Konsultation einige Tage danach stellte sich die Verletzung

jedoch als nicht so gravierend heraus wie zunächst befürchtet. Inwieweit die Verletzung dennoch Auswirkungen auf den weiteren Saisonverlauf haben wird, ist noch offen.



Leonard Brockhoff, BM 100 m-Lauf

Freud und Leid bei den Leichtathletik-Meisterschaften

Auch im Sport liegen Freud und Leid oftmals sehr nah beieinander. Davon kann Sofia Muche vom Delmenhorster TV inzwischen ein Lied singen. Sprang sie doch bei den Landesmeisterschaften der Leichtathleten völlig überraschend auf einen dritten Platz um tags darauf aufgrund einer heftigen Knieverletzung auf weitere vorgesehene Starts verzichten zu müssen. Doch der Reihe nach.

Die in Lingen über die Bühne gegangenen Jugend Landesmeisterschaften der Altersklasse U16 und U20 begannen aus Sicht des DTV mit einem Paukenschlag. Die vierzehnjährige Sofia Muche, die aufgrund einiger Verletzungen im Vorfeld der Titeltkämpfe erst wenige Tage zuvor einen Wettkampf in Stuhr bestritt, sprang nach ihrem ersten ungültigen ersten Versuch auf 5,25 Meter, so weit wie noch nie. Damit lag sie kurzzeitig auf Rang eins, bevor die spätere Siegerin Lynn Michelmann (TSV Asendorf) sie zunächst mit 5,29 Meter knapp übertrumpfte. Im Anschluss entwickelte sich ein ausgesprochen hochklassiger Wettkampf, den 23 Athletinnen in Angriff nahmen. Nach den ersten drei Versuchen lag Muche immer noch auf Platz zwei, die besten acht Weitspringerinnen durften nochmal für drei weitere Versuche ran. Nach der vierten Runde blieb alles beim Alten. Doch im fünften Durchgang sprangen gleich zwei Konkurrentinnen weiter als die 14-jährige DTV Athletin. Muche, die als vorletzte Springerin dran war, trat knapp über und lag plötzlich auf dem undankbaren vierten Platz.



Sofia Muche, LM Weitsprung

Letzter Durchgang, keine Springerin kann sich steigern bis auf Muche. Im letzten Versuch landete sie bei 5,30 Meter, das war der Sprung aufs Podium. Landesmeisterin wurde Muches Staffellogekin der StG Nordwest Niedersachsen, Lynn Michelmann, mit 5,55 Meter. Mit ihren gesprungenen 5,30 Meter, katapultierte sich die Delmenhorsterin zudem auf Rang sechs der deutschen Jahresbestenliste.

Doch das böse Erwachen folgte noch Stunden nach dem Wettkampf. „Ich hatte plötzlich erhebliche Schmerzen im rechten Bein. Im Krankenhaus wurde eine Knieverletzung festgestellt, allerdings ist nicht gebrochen oder gerissen“, sagte die junge Sportlerin, die in diesem Jahr vom Verletzungspech verfolgt wird. Nach überstandener Corona Infektion und erfolgreichem Einstieg in die Hallensaison folgte eine Zerrung im Oberschenkel sowie nur wenig spä-

ter eine Verstauchung der Fußgelenks. Training war unter diesen Bedingungen erst wieder Mitte Mai möglich, umso erstaunlicher diese Leistungsexplosion. Muche steigerte ihre diesjährige Bestleistung in Lingen um 54 Zentimeter.

Weitere vorgesehene Starts waren damit nicht möglich. Da sie auch als Startläuferin der 4x100 Meter Staffel vorgesehen war, war zunächst guter Rat teuer. Kurzfristig musste Ersatzläuferin Adina Kammann vom TSV Asendorf einspringen, die ihre Sache aber sehr gut machte. Mit ihr sowie mit Ofure Okojie vom Delmenhorster TV, Sarah Bräuer (FTSV Brinkum) und Lynn Michelmann holte die Staffel nach 2021 mit deutlichem Vorsprung erneut den Titel mit 50,54 Sekunden.

Mit dem Staffelsieg holte Okojie nach ihren Einzeltiteln über 100 Meter in den beiden letzten Jahren bereits ihre vierte Landesmeisterschaft. Dabei sollte es allerdings auch bleiben. Denn im 100 Meter Finale der Altersklasse W 14, das sie als viertschnellste mit neuer persönlicher Saisonbestleistung von 12,85 Sekunden erreichte, blieb sie klar hinter ihren Möglichkeiten. Mit 13,25 Sekunden landete die Delmenhorster Sprinterin im Endlauf nur auf Rang Sechs, klar geschlagen von Luna Fischer (VFL Eintracht Hannover), die mit 12,67 Sekunden neue Landesmeisterin wurde.

Auch Okojie hatte in dieser Saison mit Verletzungsproblemen zu kämpfen. Eine schmerzhaftes Achillessehnenreizung ließ ein systematisches Training vor den Titelkämpfen nicht zu. „Meine Achillessehne schmerzte wieder, des-



Ofure Okojie, LM 100m-Lauf

halb habe ich im Endlauf deutlich rausgenommen“, sagte sie sichtlich geknickt nach dem für sie so enttäuschenden 100 Meter Lauf. Die vor der Saison noch mögliche Teilnahme bei den deutschen Meisterschaften der Altersklasse M/W 15 über 100 Meter dürfte damit endgültig passe sein.

Doch damit nicht genug. Auch der Staffelstart der bereits für die DM qualifizierten Staffel der StG Nordwest Niedersachsen ist ernsthaft gefährdet. Ausgerechnet Lynn Michelmann verletzte sich in ihrem 100 Meter Vorlauf so stark, dass sie im Finale nicht antreten konnte. „Sofia verletzt, Lynn verletzt, Ofure angeschlagen und auch Sarah nicht topfit, das wird ein schweres Unterfangen bis zur DM“, sagte der die Staffel betreuende Trainer Klaus Lange vom FTSV Jahn Brinkum. Der mögliche Start der Staffel bei den norddeutschen Titelkämpfen am 25./26. Juni in Lübeck wurde bereits abgesagt.



Gerätturnen Mädchen Wettkampfgruppe Kreismeisterschaft Mannschaft

Endlich: unser erster Wettkampf seit Beginn der Pandemie!

Am 15. Mai 2022 fand unser erster Wettkampf seit der Corona-Pause wieder statt. Irgendwie war alles so ungewohnt und aufregend. Schon Wochen vorher überprüften wir ständig, ob wir an alles gedacht hatten, die Übungen gut klappten und die Turnerinnen fit genug waren.

Wir brauchten noch neue einheitliche Anzüge, da die Mädels alle viel gewachsen waren.

Als alles beisammen war, ging es darum, wer jeweils zusammen in einer Mannschaft starten sollte und dann kamen doch noch Absagen wegen Krankheit oder doch lieber ganz mit dem Turnen aufhören.

Obwohl wir uns bemüht hatten, in der ganzen Zeit, unter den unterschiedlichsten Umständen, so viel Training wie möglich anzubieten, fiel das wieder fit werden und neue Elemente erlernen den Turnerinnen noch recht schwer. Also konzentrierten wir uns auf sichere einfachere Übungen mit guter Ausführung. Das trainierte nebenbei auch noch intensiver die Grundlagen für die nächsten schwierigeren Teile.

Unser Konzept zahlte sich aus. Der Wettkampf war ein voller Erfolg: Zwei Gold und eine Silber Medaille. Die Jüngsten: Asya Dogru, Eve Haase, Eulalia Lipca und Fatemeh Kuda Dadi (8-9 Jahre) gewannen Gold in der Leistungsstufe P4/5.

Die anderen beiden Mannschaften traten gegeneinander in derselben Leistungsklasse an P5/6 (10-13 Jahre) und belegten dort die ersten beiden Plätze. Gold für Julide und Suzan von Ahlen, Rebecca Lipca, Alexa Albers und Ella Stubbe. Silber bekamen: Jana Sakin, Vanessa Herdt, Amilia Hein, Lina Kerschek und Kelly Than.

Auffällig gegenüber den anderen Teilnehmerinnen war, dass unsere Turnerinnen durchgehend sichere und saubere Übungen präsentierten, wussten, wann wo und was drankommt und trotz Aufregung ihr Bestes gaben. Wir Trainerinnen sind stolz auf unsere Mädels und froh, dass wir im Voraus mit ihnen auch so viel Wettkampfabläufe geübt hatten.

Alexandra Wolf



Oben: Alexa, Suzan, Kelly, Ella, Vanessa, Jana, Amilia
Unten: Lina, Rebecca, Julide, Fatemeh, Asya, Eulalia, Eve



Tischtennis

Astrid Regele, Tiefer Weg 16, 27749 Delmenhorst,
Telefon 04221/24278, Mobil 0151-58121311

Wer hat Zeit und Lust mit uns Tischtennis zu spielen und/oder evtl. sogar unsere Jugendlichen zu trainieren ????

Wir sind auf der Suche nach Verstärkung in allen Altersgruppen.

Tischtennis ist eine Life-time-Sportart, sie kann in jedem Alter erlernt und ausgeübt werden. Wir haben beim Training viel Spaß und sehen nicht alles tierisch ernst.

Tischtennis ist gesund, die Verletzungsrisiken sind gering, und es gibt keine sportbedingten Spätschäden.

Beim Tischtennis werden Reaktion, Schnelligkeit und Geschicklichkeit spielerisch entwickelt.

Komm doch einfach vorbei und probiere es aus.

Wir trainieren in der Wehrhahnhalle (bei Bruno Kleine)

Schüler/Jugendliche

montags 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Erwachsene montags, ab 19 Uhr

Falls du Interesse an einer Übungsleiter-Ausbildung hast oder gerne als Co-Trainer mitarbeiten möchtest, bist du bei uns herzlich willkommen.

Anmeldungen bitte an:

Astrid Regele Tel. 04221/24278 oder
Irmgard Festerling Tel. 04221/55255





Sektempfang



Ehrungen





Der Montag lebt und es wird fleißig trainiert.

Bei den Kindern und Jugendlichen erscheinen in der Regel 5-7 Personen und bei den Erwachsenen liegt die Beteiligung zwischen 4-8 Personen, es ist also noch viel Luft nach oben. Trotzdem haben wir viel Spaß.



NEWS der Tischtennisabteilung in der Corona-Pandemie

Die Damen der Tischtennis-Abteilung waren im Mai 2022 auf Mannschaftsfahrt.

Da die letzten beiden Jahre Corona bedingt keine Fahrt stattfinden konnte, bzw. wir unter den eingeschränkten Bedingungen nicht fahren wollten, war die Freude riesengroß, dass wir in diesem Jahr die verschobene Fahrt nach Kühlungsborn durchführen konnten.

Wir hatten eine schöne Zeit und freuen uns bereits auf unsere nächste Tour.

Astrid Regele





Trampolin

Maximilian Schallschmidt, Tel. 0163/8010682

Die Trampolinturnerinnen und Trampolinturner des DTV starten 2022 endlich wieder auf Bezirksebene! Nach zweijähriger, coronabedingter Zwangspause, zwei Trainerwechseln und der drohenden Auflösung der Abteilung starteten 8 Turnerinnen und Turner am 06. März bei den Bezirksmeisterschaften in Wallenhorst. Für einige war es der erste Wettkampf überhaupt und für alle ein aufregendes Gefühl, ihr Können nun auch vor einem Kampfgericht, mit wunderschönen neuen Turnanzügen und offiziell auf Bezirksmeisterschaften darbieten zu können. Mehr als 100 Turnerinnen und Turner aus 9 Vereinen traten gegeneinander an.

9.30 Uhr: Einturnen. Die Aufregung war allen ins Gesicht geschrieben. Nach dem Aufwärmen ging es auch schon auf die Geräte. Neue und moderne Wettkampfgeräte, ungewohnte Atmosphäre, hunderte Augen, die einem zusehen.

Das Training scheint vergessen, vieles klappt nicht so, wie erhofft. Oft musste Trainer Maximilian Schallschmidt auf

die Turnerinnen und Turner eingehen und ihnen Mut zusprechen. Nach vielen Üben und 1,5 Stunden Einturnen ging es dann auf die Geräte.

Carolyn Voßholz sicherte sich den Titel in der Jugend B+C mixed mit 3 souverän und sauber geturnten Übungen. Tamara Knaack turnte ebenfalls 3 gute Übungen und landete knapp auf dem zweiten Platz. Luca-André Schütte, der erst seit kurzer Zeit dabei ist, kämpfte sich bei seinem ersten Wettkampf auf das Podest und holte Bronze. Melina Masannek und Lentje Hoffmann hingegen hatten Gegner aus dem Landes- und Bundeskader – harte Konkurrenz. „Trotz des Wissens um die Konkurrenz und der Aufregung haben sie großartige Übungen geturnt“, so Trainer Maximilian Schallschmidt. Beide sicherten sich den 5. Platz und ließen somit gut zwei Drittel der Konkurrenz hinter sich. Vincent Hartwig, Übungsleiter in der Trampolinabteilung, turnte zum Abschluss seiner aktiven Zeit sein offiziell letztes Turnier und landete auf dem 6. Platz. Eine sehr gute Leistung, obwohl Hartwig sich nach 3 Jahren Pause nur





drei Wochen auf den Wettkampf vorbereiten konnte. Jasmin Prybyla und Theresa Triebel turnten beide ihren ersten Wettkampf: Ihre Aufregung und Freude drehten ihnen den Magen um. Im Training hatte alles super geklappt, im Einturnen musste vieles nochmal einzeln geübt werden. Trotz dieser Umstände turnten beide sehr schöne Übungen – deutlich besser als im Einturnen. „Wenn es im Einturnen zu gut klappt, dann läuft es später nicht, wenn es ernst wird. So war es schon immer“, sagte Trainer Maximilian Schallschmidt rückblickend auf die nun 12 Jahre im Trampolinsport.

Am 12. Juni wurden in Ganderkesee ebenfalls Bezirksmeisterschaften ausgetragen – diesmal mit noch härterer Konkurrenz. Krankheitsbedingt konnten diesmal nur 5 Turnerinnen und Turner an den Start gehen. Finn Beier – seit einem guten Monat Trampoliner

– schaffte es auf Platz 14 und hatte gegen starke Aufregung und viele Gegnerinnen und Gegner zu kämpfen. Trotz zwei sehr schönen Übungen hat Finn Beier wegen einer kleinen Unsicherheit am Ende einen Strafpunkt erleiden müssen. Melina Masannek ging mit einer noch frisch eingeprobten Übung an den Start und sicherte sich den 10. Platz. Lentje Hoffmann musste diesmal aufs Ganze gehen: Die Schwierigkeit wurde erhöht und die Übung war noch frisch. Gegnerinnen, die sonst internationale Wettkämpfe gewohnt sind, waren ihre Herausforderung. Lentje blieb nervenstark und turnte 3 schöne Übungen, wobei sie sich vom Vorkampf bis zum Finale stetig verbesserte und sich somit Bronze sichern konnte. In der Wettkampfklasse WK2a mussten sich Jasmin Prybyla und Theresa Triebel gegen 28 Gegnerinnen durchsetzen – das war nun wirklich eine Heraus-



forderung und aufregend sowie abschreckend. Trotz dessen sicherte sich Jasmin den 13. Platz mit zwei sauber geturnten Übungen. Theresa musste leider mit der Wertung zweier nicht durchgeturnten Übungen den 26. Platz hinnehmen. Der Aufregung geschuldet landete sie bei beiden Übungen nach dem fünften Sprung nur auf einem Bein, weshalb leider nur die halbe Übung gewertet werden durfte. Trotzdem turnte Theresa zwei sehr schöne Übungen, nur mit einem kleinen Fehler, den sie leider teuer bezahlen musste.

„Ich bin stolz auf meine Mädels und Jungs, sie haben das fantastisch gemacht. Alle haben ihr bestes gegeben und haben eine sehr gute Performance hingelegt. Ich freue mich auf die weitere Zeit und viele weitere Trainings sowie viele weitere Wettkämpfe.“, sagte Trainer Maximilian Schallschmidt zum Abschluss.

Diese beiden Wettkämpfe waren erst der Auftakt: in diesem Jahr folgen noch mindestens zwei weitere und in der nächsten Saison geht es dann richtig los!



Volleyball

Diana Lehmann, Lehrer-Lämpel-Weg 13, 27753 Delmenhorst
Telefon: 04221-3959665 Mobil: 0172-9092473



Die Hallensaison haben wir aufgrund Corona mit ziemlicher Verlängerung Ende Mai (üblicherweise Mitte März) beendet. Dabei wurde auch keine ganze Saison, sondern nur eine Rückrunde gespielt. Gegen jedes gegnerische Team wurde also nur einmal angetreten. Im Erwachsenenbereich sind die Mannschaften aufgrund vieler Trainingsausfälle alle nicht richtig in einen Spielfluss gekommen, was zur Folge hatte, dass die ersten und dritten Herrenmannschaften leider abgestiegen sind.

Die erste Damenmannschaft hat mit dem dritten Platz noch eine sehr gute Platzierung in der Verbandsliga erreicht und das vierte Herrenteam ist sogar Meister geworden und in die Bezirksklasse aufgestiegen. Auch das neue fünfte Herrenteam hat eine sehr respektable erste Saison gespielt. Hier spielen vor allem Jungs, die aus dem Jugendbereich herausgewachsen sind.

Im Jugendbereich konnten wir in der vergangenen Saison leider keine Jugendrunden spielen. Dafür haben wir aber mit recht vielen Teams an den Jugendmeisterschaften teilgenommen.

Die weiblichen Jugendmannschaften haben die Jugendmeisterschaften bereits Ende 2020 gespielt, bevor die Volleyballsaison unterbrochen wurde. Dabei traten unsere U16- und U15-Mädels jeweils gegen andere Mannschaften im Turniermodus in Lohn an. Unser U12 weiblich hätte für die Meisterschaft An-

fang Dezember sogar nach Bad Laer fahren sollen, leider hat uns Corona aber hier schon einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Nach der Saisonunterbrechung lief es dann ab ca. Februar 2022 zwar holprig aber immerhin wurde wieder gespielt.



Unsere männlichen Jugendlichen der U16, U14, U13 und U12 konnten jeweils ihre Meisterschaften vor heimischer Kulisse spielen. Dabei kamen schon ganz beachtliche Ergebnisse heraus. Unsere Jüngsten, die Jungs der U12 und U13 konnten sich dabei in ihren Wettkämpfen für den Raum Weser-Ems für die jeweiligen Nordwestdeutschen Meisterschaften (NWDM) qualifizieren. Solche Meisterschaften sind sonst üblicher-



weise vor allem den Volleyballhochburgen vorbehalten. Daher waren wir tüchtig stolz über die Qualifikation für diese Meisterschaften, die in der Altersklasse zugleich die höchsten Jugendmeisterschaften darstellen. Ab der U14 wird sich über die NWDM direkt für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Bei der in heimischer Halle ausgetragenen U13 NWDM haben die Jungs dann einen achten Platz erreicht. Zwei Wochen später in Hannover bei der U12 erreichten sie sogar einen hervorragenden fünften Platz.

Nun finden uns Interessierte vor allem im Sand. Es ist Sommer und wir genießen diese Zeit auf den Beachfeldern sehr. In den Ferien werden wir wie üblich wieder einen Beachkurs für Kinder anbieten (15.8.-18.8.2022 – über die Stadt Delmenhorst) und gleich danach am 19.8.2022 einen ganzen Beachday, in Zusammenarbeit mit dem Nordwestdeutschen Volleyballverband. Wir freuen uns sehr über Anmeldungen zu diesen Highlights und über viele neue, interessierte Kinder und Jugendliche.

Viele Grüße, die Volleyballer



Jeden Montagmorgen kommen wir zum Turnen in der Stuhlgymnastikgruppe zusammen. Seit Corona um 9.45 – 10.45 und 11.00 – 12.00 Uhr.

Die Zahl der Teilnehmer wächst, so dass wir auch nach Corona in zwei Gruppen turnen werden. Es kommen immer mal wieder Interessierte zu uns mit ganz anderen Vorstellungen von Stuhlgymnastik und sind dann sehr erstaunt, dass es durchaus anspruchsvoll ist. Wir bearbeiten Muskeln und Gelenke von den Füßen bis zum Kopf.

Dabei ist der Stuhl die Alternative zur Matte, denn auf dem Boden turnen wir nicht. Wir setzen verschiedene Schwerpunkte und turnen mit allen Handgeräten, die in der „normalen“ Gymnastik auch benutzt werden.

Durch Corona ist die Geselligkeit völlig weggefallen, was sehr bedauerlich ist. Telefonate können einen Kaffeenachmittag nicht ersetzen.



Stuhlgymnastik

In unsere Übungsstunden gehören auch rhythmische Bewegungsfolgen und Sitztänze, für die einen eine Freude, für manch anderen auch schon mal Frust. Aber der Weg ist das Ziel und Spaß macht es auch, jedenfalls den Meisten!!

Während des ersten Lockdown konnten alle, die ein Smartphone hatten, täglich ein kleines Video bekommen und mit mir 6 Minuten turnen. Es war unser Adventskalender und wurde auch gerne angenommen.

Im zweiten Lockdown konnten wir unsere Übungsstunden ja per Zoom geben, was nur wenige Teilnehmer der Stuhlgymnastikgruppe wahrnehmen konnten, mangels technischer Ausrüstung. Dafür hatten andere Stuhlgymnastik kennengelernt, die die Möglichkeit sonst nicht genutzt hätten.

Gerade als ich den Bericht geschrieben hatte, erreichte mich folgende Mail:

Hallo Ulricke, schließe mich der Meinung an.

Die letzte Aufnahme ist wohl die beste.(Gruppenfoto)

Muss dir mal sagen: ich fühle mich sehr wohl in deiner Gruppe. Profitiere auf ganzer Linie. War erst sehr skeptisch. Wer gesteht sich gern ein, daß man altersbedingt langsamer wird. Ich profitiere sehr von deinen gut gewählten Übungen.

Ich habe auch meinen Mann überzeugt. Er ist begeistert, tut seinen beiden Knien gut. Also vielen Dank.

LG Gerda

Es ist eben schön, sich Montagsmorgens im Spiegelsaal zu treffen und nach einem kleinen Gedankenaustausch, gemeinsam zu turnen.

Ulricke Löffler

Bei unserem neuen Angebot

„Fit-Wandern“

heißt es die Natur zu genießen und vom Alltag abzuschalten.

Wandern gehört zum Turnen fast schon wie der Turnschuh und die Turngeräte.

Solch eine „aktive, landschaftsorientierte Erholungsform zu Fuß“, wie das der Sportwissenschaftler beschreiben würde, hat nicht bloß das Überwinden einer Wegstrecke von einem Punkt zum anderen als Ziel, sondern zeichnet sich durch ihren Erholungs- und Freizeitwert aus. Das Besondere daran: Im Verein kommt die Geselligkeit dazu! Spazieren und müßiggehen kann man allein, Wandern macht jedoch mehr Spaß in der Gruppe. Wandern hilft gegen Stress, schützt vor Bewegungsarmut und sozialer Kälte und wirkt psychisch entlastend.

Wie bei allen Wanderangeboten wird dabei gleichzeitig auch noch gemäßigt Ausdauer trainiert. Wunderbar wanderbar!

Regelmäßig bietet Franz Winzinger an den Wochenenden mehrstündige Wanderungen in die Umgebung an. Tageswanderungen und mehrtägige Wanderung sind bei Interesse auch möglich. Der Auftakt fand im Hasbruch am 14.05.2022 statt.

Bei bestem Wetter trafen sich die ersten Interessierten am Parkplatz Sommerfrische und erkundeten die 10 km lange Strecke rund um den Hasbruch.

Der nächste Termin ist der 3. September 2022, Barneführer Holz, 12 km, Dauer 3½ Std. mit anschließender Einkehr im Hofcafe Gut Sannum.

Ab 14.00 Uhr ist die Teilnahme an einer kostenlosen Führung über das Gut Sannum möglich.

Treffen um 10.00 Uhr, Parkplatz Cafe Gut Sannum, Sannumer Straße 30, 26197 Großenkneten.

Informationen und die Anmeldungen erfolgen über

**Franz Winzinger,
Telefon:
04223/ 3 80 77 36**

**Aktuelle Termine
und alle Details
zum Fit-Wandern
findest du auf der
Homepage
delmenhorster-tv.
de/fit-wandern/**



Das Ehrenamt

den Ehrenamtlichen gewidmet

Halb amtlich ist das Ehrenamt,
es schafft Dir Würde, wirst bekannt.
Machst' Deinen Job und bist Du helle,
schwimmst Du auf der Erfolgswelle.

Sei nicht zu laut, sei lieber leise,
Du hilfst dem Staat auf deine Weise.

Er wird mit Deinem „Dienst am Nächsten“
gespartes Geld einsetzen für die Schwächsten.

Wird Deine Ehr' mit Geld belohnt,
gib 's weiter, sonst wirst Du entthront.

honoris-causa, was ist das?
„der Ehre halber“ - mit viel Spaß.

Henry Grimm



Burginsel-Singen am 1.Mai 2022

Diese Veranstaltung hat ihren festen Platz gefunden. In diesem Jahr machten 62 Sänger/Innen mit. Es war kein Wettbewerb um gute Stimmen, sondern eine Einladung „zum Mitsingen für jedermann“. Eine besondere Qualität bekam die Veranstaltung dadurch, dass Rüdiger und Ulricke Löffler das Singen instrumental mit Akkordeon und Gitarre begleiteten. Sie stellten sich ehrenamtlich zur Verfügung.

**Am Sonntag, 11.September 2022 um 15.00 Uhr,
findet das nächste Burginsel-Singen statt.
Es ist ein Beitrag zur Interkulturellen Woche der Stadt
in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat.**

Henry Grimm





Bitte vormerken!

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Donnerstag, 17. 11. 2022

20:00 Uhr



**Wir starten durch
mit unseren Angeboten!**

Von den Kleinsten beim Eltern/Kind-Turnen
bis zu den Größten beim Basketball.

Du findest alle Informationen
sowie die Trainingszeiten auf unserer Homepage!

www.delmenhorster-tv.de

Wir nehmen Abschied von unseren Mitgliedern

Friedrich Niemeyer

Verstorben am 14.12.2021

Friedrich gehörte dem Delmenhorster Turnverein 19 Jahre an
und war Mitglied der Nordic Walking Gruppe.

Ursula Darsow

Verstorben am 27.03.2022

Ursula gehörte dem Delmenhorster Turnverein 55 Jahre an
und war Mitglied der Gymnastik/Fitness Abteilung.
Sie war Trägerin der goldenen Ehrennadel.

Udo Tobien

Verstorben am 02.04.2022

Udo gehörte dem Delmenhorster Turnverein 52 Jahre an und war Mitglied
der Tanzsportabteilung. Udo legte den wichtigen Grundstein zur Gründung
der Abteilung und führte diese als 1.Abteilungsleiter von 1969 bis 1972.

Seine aktive Zeit im DTV nahm er zuletzt in der Stuhlgymnastik wahr.

Er war Träger der goldenen Ehrennadel.

Johanna Schindler

Verstorben am 26.04.2022

Johanna gehörte dem Delmenhorster Turnverein 35 Jahre an
und war Mitglied der Gymnastik/Fitness Abteilung.

Sie war Trägerin der silbernen Ehrennadel.

Ernst Haug

Verstorben am 12.05.2022

Ernst gehörte dem Delmenhorster Turnverein 43 Jahre an
und war Mitglied der Männergymnastik Abteilung.

Er war Träger der goldenen Ehrennadel.

Wir empfinden mit den Familien

Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V. · Der Vorstand

IMPRESSUM

Herausgeber:

1. Vorsitzende:

Stellvertretende
Vorsitzende:

Kassenwart:

Jugendwart:

Seniorenwart:

Redaktion:

Satz + Druck:

Nr. 2 - 74. Jahrgang (2022)

Vorstand des Delmenhorster Turnvereins von 1856 e.V.

Kerstin Frohburg, Tel. 04222 12 04 23,
E-Mail: vorstand@delmenhorster-tv.de

Karl-Heinz Meyer, Tel. 04222 4 44 40
Stefanie Göretzlehner, Tel. 04221 98 72 87

Marco Thiel, Tel. 04222 9 98 98 51

Reiner Sonntag, Tel. 04221 78 02 09

Henry Grimm, Tel. 04221 6 65 78, Fax 680134

Astrid Regele, Tel. 04221 2 42 78,
E-Mail: dtv@delmenhorster-tv.de

Druckerei Karl Blauth, Telefon 042221 50473

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Zeitung
erscheint dreimal im Jahr. Auflage: 2400 pro Ausgabe



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 31. 08. 2022

Informationen

über die sportlichen Angebote des DTV sind zu erhalten
in der Geschäftsstelle, Tel. 04221/17685, Frau Pierron, Frau Gellner, Frau Loseken, und bei:

Badminton: Michael Gartelmann Tel. 04221/5845098 • Basketball: Tim Frerichs,
Tel.: 0174/9892790 • Gesundheitssport: DTV-Geschäftsstelle,
Tel. 04221/17685 • Gymnastik, Männer: Rüdiger Löffler,
Tel. 04221/70955 • Gymnastik, Ehepaare: Holger Ingenbleek, Tel. 04221/42091
• Gymnastik/Fitness: N.N., Tel. 04221/17685 • Herzgruppen: Jürgen Grüneberg,
Tel. 0173/4376947 • Ju-Jutsu: Reiner Sonntag, Tel. 04221/780209 •
Karate: Jan Sievers, Tel. 0151/28710360 • Leichtathletik: Richard
Schmid, Tel. 0152/08826815 • Rollsport: Petra Kröger, Tel. 0421/453533
• Rollstuhlsport: Birgit Mach, Tel. 04221/55282 • Tanzsport: Karl-Heinz Meyer,
Tel. 04221/44440 • Tischtennis: Astrid Regele, Tel. 04221/24278
• Trampolin: Maximilian Schallschmidt, Tel. 0163/8010682 •
Männer-Turnen: Peter Jung, Tel. 04221/805800 • Volleyball:
Diana Lehmann, Tel. 0172/9092473

An- und Abmeldungen schriftlich an die DTV Geschäftsstelle, Am Stadtbad 1, (Sporthalle), 27753 Delmenhorst
Beitragszahlungen durch Einzugsermächtigung erbeten.

Ihr Leben verdient individuellen Schutz.

Jedes Leben schreibt seine eigenen Geschichten. Aber leider nicht immer nur schöne. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über Ihre existenziellen Risiken, damit Sie für den Fall der Fälle bestens abgesichert sind. Auf schnelle Hilfe und unseren persönlichen Service können Sie sich in jedem Fall verlassen.



Olaf Topp e.K.

Generalvertretung der Allianz
Lange Straße 59
27749 Delmenhorst

olaf.topp@allianz.de
www.allianz-topp.de

Tel. 0 42 21.1 80 51

Allianz 



HOTEL · RESTAURANT
Seit 1951

- *150 Betten, Zimmer mit Telefon und TV*
- *Geschäftstreffen - Familienfeiern*
- *Spezialitäten und typische Gerichte in excellenter Qualität*
- *Büfets, auch außer Haus*
- *6 Bundeskegelbahnen*

Bremer Straße 186 • 27751 Delmenhorst • Tel. (0 4221) 970 - 0 • Fax (0 4221) 7 0001

Ihr Partner in Sachen Heizung und Sanitär

Wir sind ein Meisterbetrieb mit ausgebildeten Heizungs- und Sanitärtechnikern im täglichen Kundeneinsatz.

www.peper-servicetechnik.de

Heizung · Sanitär · Solar · Lüftung

Kundendienst
04221 - 9169106

info@peper-servicetechnik.de

Posener Straße 22 • 27755 Delmenhorst





GERNE BRILLE TRAGEN

OPTIK

Stapenhorst

Brillen · Kontaktlinsen



Bahnhofstraße 38

27749 Delmenhorst

Telefon (04221) 1 84 19

Telefax (04221) 1 71 26

www.optik-stapenhorst.de



Satz · Layout · Offsetdruck · Digitaldruck · Papierverarbeitung

Dwostraße 166 · 27753 Delmenhorst

Tel. 04221 50473 · Fax 04221 55275

Mail: blauth.druck@t-online.de

Herausgeber: Delmenhorster Turnverein von 1856 e.V.